

---

Anita Saathoff

1. Ausgabe, Mai 2010

ISBN 978-3-86249-012-7

## **10-FINGERSYSTEM IN 5 STUNDEN**

Zehnfingerschreiben  
in der Grundschule

Lehrermedienpaket

GS-10FS\_LMP



**HERDT**

Lizenznummer:

Name: \_\_\_\_\_

Mit dieser Lizenznummer schalten Sie die Übungssoftware frei.  
Download unter **www.10fingersystem.com**

## Impressum

**Autorin:** Anita Saathoff

Begründet von COMAK Grübl KEG

**Redaktionelle Bearbeitung:** Thomas Alker

**Illustrationen:** Katja Leuschner

ISBN 978-3-86249-012-7

© HERDT-Verlag für Bildungsmedien GmbH, Bodenheim

Internet: [www.herdtd.com](http://www.herdtd.com)

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Dieses Buch wurde mit großer Sorgfalt erstellt und geprüft. Trotzdem können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Verlag, Herausgeber und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen.

Sollte es uns trotz intensiver Recherchen nicht gelungen sein, alle Rechteinhaber der verwendeten Quellen und Abbildungen zu finden, bitten wir um kurze Nachricht an die Redaktion.

Die in diesem Buch und in den abgebildeten bzw. zum Download angebotenen Dateien genannten Personen und Organisationen, Adress- und Telekommunikationsangaben, Bankverbindungen etc. sind frei erfunden. Übereinstimmungen oder Ähnlichkeiten mit lebenden oder toten Personen sowie tatsächlich existierenden Organisationen oder Informationen sind unbeabsichtigt und rein zufällig. Wenn nicht explizit an anderer Stelle des Werkes aufgeführt, liegen die Copyrights an allen Screenshots beim HERDT-Verlag.

Die Bildungsmedien des HERDT-Verlags enthalten Links bzw. Verweise auf Internetseiten anderer Anbieter. Auf Inhalt und Gestaltung dieser Angebote hat der HERDT-Verlag keinerlei Einfluss. Hierfür sind alleine die jeweiligen Anbieter verantwortlich.



# Vorwort

Vielen Dank, dass Sie sich für das **10-Fingersystem in 5 Stunden** entschieden haben! In diesem Leitfaden erhalten Sie eine Einführung in die Lehr- und Lernmethoden des Systems sowie zahlreiche konkrete Unterrichtsvorschläge.

Warum sollen Kinder im Grundschulalter das Tastschreiben lernen? Gründe hierfür gibt es reichlich. Bereits Kinder im Grundschulalter kommen in ihrer Alltagsumgebung mit dem Computer in Berührung. Dabei stellt die Tastatur ein unverzichtbares Verbindungsglied zwischen Mensch und Computer dar.

Haben sich die Kinder erst einmal einen falschen Umgang mit der Tastatur angewöhnt, lässt sich dieser später nur mit erheblichem Aufwand abtrainieren. Zudem wurde durch zahlreiche Untersuchungen festgestellt, dass durch Tastschreiben sowohl die Konzentrationsfähigkeit als auch die Rechtschreibkompetenzen bei Kindern gefördert und positiv unterstützt werden können.

## Über diesen Lehrerband

Der vorliegende Lehrerband wird Sie beim praktischen Einsatz von **10-Fingersystem in 5 Stunden** unterstützen. Er besteht aus folgenden Bereichen:

- Unter **I. Einführung in das 10-Fingersystem in 5 Stunden** erhalten Sie einen Überblick über die Lernmethoden und Bestandteile dieses Lernsystems.
- Im Bereich **II. Methodik/Didaktik im Gesamtüberblick** stellen wir Ihnen die Methodik/Didaktik des Unterrichts anhand der Unterrichtsbausteine vor. Zudem erhalten Sie einen Überblick über den zeitlichen Umfang.
- Im Kapitel **III. Detaillierte Beispiele zur Unterrichtsgestaltung** erhalten Sie zu jeder Lektion spezifische Hinweise und Tipps mit Unterrichtsbeispielen. Zudem finden Sie hier wichtige Informationen zu den Schreibübungen. Am Ende des Kapitels bieten wir Ihnen zwei zusätzliche Konzepte für die Durchführung eines Tastschreibkurses außerhalb der regulären Unterrichtszeit an.
- Der Bereich **IV. Anhang** enthält die Lerngeschichten in schriftlicher Form, Anregungen zu Brain-Gym-Übungen und nützliche Kopiervorlagen.

## Lernkonzert auf CD

Die CD enthält die Lernkonzerte mit den Lerngeschichten zu den einzelnen Lektionen:



Lernkonzert 1: Grundreihe – linke Hand



Lernkonzert 2: Grundreihe – rechte Hand



Lernkonzert 3: Oberreihe – linke Hand



Lernkonzert 4: Oberreihe – rechte Hand



Lernkonzert 5: Unterreihe und Ziffernreihe – linke Hand



Lernkonzert 6: Unterreihe und Ziffernreihe – rechte Hand



Lernkonzert 7: Sonderzeichen – linke Hand



Lernkonzert 8: Sonderzeichen – rechte Hand

## Übungssoftware

Die neueste Version des Tastschreibtrainers erhalten Sie als Download im Internet unter **[www.10fingersystem.com](http://www.10fingersystem.com)**. Mit Eingabe der Lizenznummer, die auf der Impressumseite dieses Leitfadens eingedruckt ist, wird Ihnen der Vollzugriff auf die Übungssoftware gewährt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern viel Erfolg und viel Spaß!

Ihr HERDT-Team



<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>I. Einführung in das 10-Fingersystem in 5 Stunden</b> .....	<b>6</b>
Bestandteile des Lernsystems .....	7
<b>II. Methodik/Didaktik im Gesamtüberblick</b> .....	<b>8</b>
Methodik/Didaktik .....	8
Beschreibung der Unterrichtsbausteine .....	9
<b>III. Detaillierte Beispiele zur Unterrichtsgestaltung</b> .....	<b>13</b>
Lektion 1 – Grundreihe (ca. 3 UE) .....	13
Lektion 2 – Oberreihe (ca. 2 UE) .....	18
Lektion 3 – Unter- und Ziffernreihe (ca. 3 UE) .....	20
Lektion 4 – Sonderzeichen (3 UE) .....	25
Tastschreibtrainer und Schreibübungen .....	28
<b>IV. Anhang</b> .....	<b>31</b>
Brain-Gym-Übungen .....	31
Lerngeschichten im Überblick .....	33
Geschichte für die linke Hand .....	33
Geschichte für die rechte Hand .....	35
Lernkonzert Sonderzeichen .....	37
Kopiervorlagen Memospielbogen .....	39

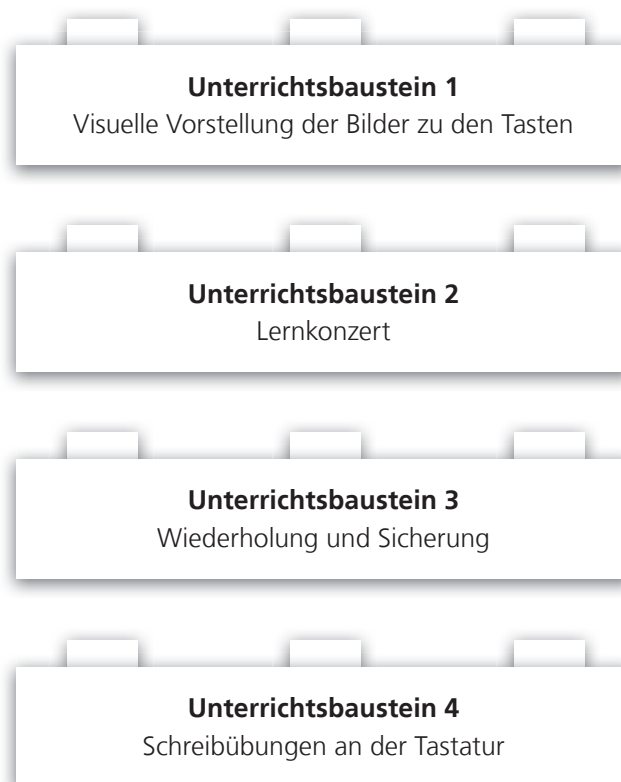
## II. Methodik/Didaktik im Gesamtüberblick

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die anzuwendende Methodik und Didaktik. Im Anschluss werden die einzelnen Unterrichtsbausteine zunächst allgemein und dann hinsichtlich der Besonderheiten jeder Unterrichtseinheit (UE) beschrieben.

### Methodik/Didaktik

Der Ablauf des Unterrichts ist immer gleich und besteht aus vier Bausteinen.

Unterrichtsablauf



Durch den immer gleichen Aufbau der UE kennen die Schüler den Ablauf. Dieser muss also nur einmal zu Beginn des gesamten Unterrichts erklärt werden. Falls Sie eine UE nicht mit dem vierten Baustein beenden, beginnen Sie einfach die folgende UE mit diesem Baustein. Anschließend führen Sie die Erarbeitung der nächsten Tasten mit dem ersten Baustein fort.

Für jede Lektion im Arbeitsbuch werden zwei bis drei UE (mit dem oben dargestellten Ablauf) zum reinen Erlernen der Tastenbedienung benötigt. Zusätzlich dazu können, je nach Klassengröße und den motorischen Fähigkeiten der Schüler, weitere UE zum reinen Schreibtraining eingeplant werden.



Der gesamte Lernstoff besteht aus insgesamt vier Lektionen im Arbeitsbuch.

Jede Lektion beinhaltet die Erarbeitung einer Reihe auf der Tastatur. Zusätzlich zu den Tasten der jeweiligen Reihe werden pro Lektion weitere wichtige Tasten wie Leertaste, Eingabetaste usw. eingeführt.

- Lektion 1 – Lernen der Tasten der Grundreihe und Leertaste
- Lektion 2 – Lernen der Tasten der Oberreihe und Eingabetaste
- Lektion 3 – Lernen der Tasten der Unter- und Ziffernreihe sowie Umschalttasten
- Lektion 4 – Sonderzeichen (fakultativ)

Wie bereits erwähnt, spielen in der Grundschule häufig nur die Zeichen Ausrufezeichen, Anführungszeichen und Fragezeichen eine Rolle – daher werden die Sonderzeichen als fakultativer Teil im letzten Kapitel angeboten.

Im Rahmen jeder Lektion werden immer zuerst die Tasten der linken Hand und dann die Tasten der rechten Hand gelernt. Die Erarbeitung der Tasten erfolgt immer vom kleinen Finger zum Zeigefinger hin.

## Beschreibung der Unterrichtsbausteine

### Baustein 1: Visuelle Vorstellung (Bilder/Tasten)

Im ersten Schritt werden die neuen Tasten vorgestellt. Beim visuellen Vorstellen lernen die Schüler die Bilder zu den Tasten kennen. Die Bilder werden im Arbeitsbuch oder mithilfe der Bildkarten gezeigt, betrachtet und besprochen. Hierdurch wird sichergestellt, dass sich jedes Kind das Gleiche unter dem jeweiligen Bild vorstellt (besonders wichtig ist dies bei „schwierigen“ Bildern wie z. B. Yogamatte für den Buchstaben Y). Die visuelle Vorstellung unterstützt den Lernprozess in der Weise, dass beide Hirnhälften aktiviert werden. So denken die Schüler aktiv mit und werden neugierig auf die Lerngeschichte.

In der Praxis haben sich zwei Methoden für die Umsetzung des ersten Unterrichtsbausteins bewährt. Testen Sie, welche der beiden folgenden Methoden Ihnen und Ihren Schülern am meisten liegt.

### Methode 1: Begriffe/Bilder umschreiben

Die Lehrkraft umschreibt den Begriff, bis er erraten wird. Hier ein Beispiel: Das Bild für den blauen Buchstaben A ist ein blaues Auto. Sie können den Begriff z. B. so umschreiben: Das Bild für die Taste A ist blau und beginnt mit dem Buchstaben A. Man kann darin fahren, es hat vier Räder und ein Lenkrad. Was könnte das sein?

Dann geht es gleich weiter mit dem nächsten Begriff. Die Fortsetzung der Geschichte wird lediglich angedeutet. So bleibt die Spannung erhalten und die Kinder hören später beim Lernkonzert aufmerksam zu. (Ausführliche Anregungen zu dieser Form der visuellen Vorstellung finden Sie im Abschnitt „Detaillierte Beispiele zur Unterrichtsgestaltung“ in diesem Lehrerband.)

### Methode 2: Pantomime

Die Begriffe werden von der Lehrkraft mit pantomimischen Rätseln dargestellt. Die Schüler erraten die einzelnen Begriffe.

## Lektion 2 – Oberreihe (ca. 2 UE)

Themen der Lektion:

- Erlernen der Tasten der Oberreihe für die linke Hand (Baustein 1-4)
- Erlernen der Tasten der Oberreihe für die rechte Hand (Bausteine 1 - 4)
- Einführung der Eingabetaste

### Erlernen der Tasten Oberreihe – linke Hand: Bausteine 1 - 4

Die Wiederholung der Grundreihe linke Hand ist sowohl in der visuellen Vorstellung als auch später im Lernkonzert mit eingebunden.

Erinnert ihr euch an die Geschichte der linken Hand? Das war die Geschichte von ...

Richtig! Von einem Ausflug zum Abenteuerspielplatz.



Der Buchstabe A stand für das blaue Auto. Jannis' Vater holt die Tasche mit Essen aus dem Auto. Lauter leckere Sachen packt er aus. Darunter ein Schälchen mit einem Milchprodukt, das mit dem Buchstaben Q beginnt. Es ist herrlich cremig ...



Es ist Quark. Der Quark ist blau, weil darin Blaubeeren verrührt wurden.



Jetzt der Buchstabe S. Welches Bild war das?... Das war die gelbe Sonnenblume. Das Bild zum Buchstaben W ist ebenfalls gelb, es ist eine Süßspeise, die sich bewegt. Sie beginnt mit W und endet mit „pudding“. Was könnte das sein?...



Sehr gut, es ist gelber Wackelpudding.



Als die Kinder am Spielplatz ankamen, war das Erste, was ihnen auffiel, die rote Fahne. Diese rote Fahne gehört zu einem Spielgerät, das man herunterschlitern kann. Eine rote Ru...



Richtig, eine Rutsche!



Da die Rutsche sehr hoch ist, muss man auf etwas steigen, das Stufen hat. Es beginnt mit dem Buchstaben T.



Eine Treppe. Eine rote Treppe ist das Bild für den roten Buchstaben T.





Nach der visuellen Vorstellung schauen sich die Schüler die Bilder sowie die Zuordnung von Tasten und Fingern im Arbeitsbuch an.

Zusätzlich sollte die Lage der Tasten der Grundreihe linke Hand wiederholt sowie die der Tasten der Oberreihe linke Hand (entweder am Lernplakat oder im Arbeitsbuch mit dem farbigen Tastaturbild) besprochen werden.

Danach folgen die Bausteine 2 (Lernkonzert) bis 4 (Schreibübungen) für die Oberreihe linke Hand.

### Erlernen der Tasten Oberreihe – rechte Hand: Baustein 1-4

Die Wiederholung der Grundreihe rechte Hand wird sowohl bei der visuellen Vorstellung also auch beim Lernkonzert mit eingebunden.

Erinnert euch an die Geschichte der rechten Hand! Sie handelt von einem verzauberten Ölgemälde.

**P**

Der Buchstabe Ö in der Grundreihe stand für das blaue Ölgemälde. Franka und Lukas erhalten nun eine Nachricht. Die Nachricht ist auf etwas geschrieben, was mit dem Buchstaben P beginnt und eine rechteckige Form hat ...



Es ist eine blaue Postkarte.

**O**

Der Buchstabe L, das war die gelbe Leiter, über die sich Lukas gewundert hatte. Der Buchstabe O steht nun für etwas, mit dem man hören kann ...



Sehr gut. Ein gelbes Ohr. Was die Leiter und das Ohr miteinander zu tun haben, erfahrt ihr gleich in der Geschichte.

**I**

Das K, das war der Kaktus auf der Flucht. Der Kaktus hat nur einen einzigen Freund. Ein Tier, das mit dem Buchstaben I beginnt und genauso stachelig ist ...



Es ist ein grüner Igel.

**U**

Erinnern wir uns an den Jäger, der für den Buchstaben J stand. Es wird Zeit, den Jäger aufzuhalten. Denkt an einen Gegenstand, der die Zeit anzeigt und mit dem Buchstaben U beginnt ...

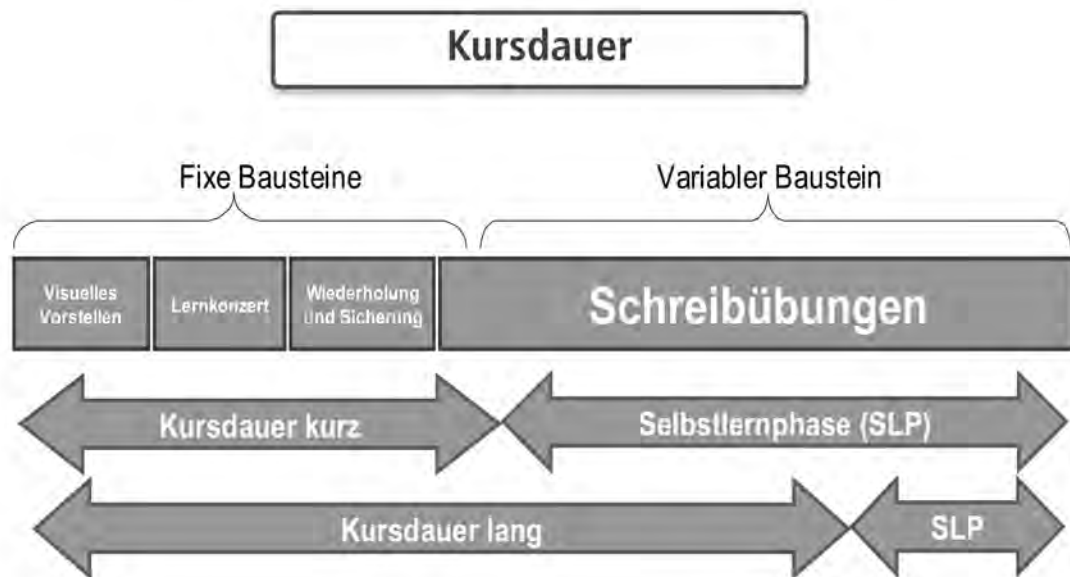


Richtig, es ist eine Uhr.

## Durchführung eines Kurses außerhalb der regulären Unterrichtszeit

Das Tastschreiben bietet sich neben der Einführung im regulären Unterricht auch für Konzepte der offenen Ganztagschulen oder der betreuten Grundschule in Form einer AG oder eines Ferienkurses an.

Im folgenden Abschnitt zeigen wir Ihnen zwei zeitliche Gestaltungsmöglichkeiten auf.



### Kurze Kursdauer

Die fixen Bausteine „Visuelle Vorstellung“, „Lernkonzert“, „Wiederholung und Sicherung“ sowie ein kurzes Schreibtraining pro Lerneinheit müssen während der Präsenzzeit innerhalb des Kurses durchgeführt werden.

In der Selbstlernphase müssen die Schüler dann die Schreibübungen vertiefen, damit Schreibsicherheit und Schreibtempo erlangt werden.

Ein solches Konzept bietet sich z. B. für einen viertägigen Ferienkurs an. An vier Vormittagen wird jeweils eine Lektion im Arbeitsbuch erarbeitet und mit einem Schreibtraining beendet. Nachmittags sowie nach dem Kurs vollziehen die Schüler die Schreibübungen im Rahmen von Selbstlernphasen.

### Lange Kursdauer

Neben den fixen Bausteinen werden zusätzliche Schreibübungszeiten in die Präsenzzeiten aufgenommen.

Ein solches Konzept bietet sich in der offenen Ganztagschule für eine AG über ein halbes Schuljahr an.

Der Zeitumfang des Kurses kann flexibel den Rahmenbedingungen angepasst werden.